

30.08.2015 - 13:05 Uhr

Zuerst in die TopPharm Apotheke - dann zum Arzt

Münchenstein (ots) -

Die SWICA Gesundheitsorganisation lanciert per 1.1.2016 in Zusammenarbeit mit TopPharm Apotheken ein neues Grundversicherungs-Modell. Die Versicherten suchen eine TopPharm Apotheke auf oder rufen santé24 an. Erst in einem zweiten Schritt konsultieren sie einen Arzt. Wünscht dies der Kunde, ist das auch direkt per Bildschirm aus der Apotheke möglich. Im Gegenzug winken bis zu 19 Prozent Rabatt auf die Standardprämie. Das neue Modell unterstützt die Eigenverantwortung der Versicherten, soll die Hausärzte entlasten und die Apotheker bewusst in die Erstversorgung einbinden.

82 Prozent aller SWICA-Versicherten haben sich für ein Managed-Care-Modell entschieden. «Vertrauen und Eigenverantwortung unserer Versicherten sind zentrale Erfolgsfaktoren dieses in der Schweiz unerreicht hohen Anteils», sagt Reto Dahinden, CEO von SWICA. Mit MEDPHARM lanciert SWICA deshalb mit dem Partner TopPharm Apotheken per 1.1.2016 ein weiteres FAVORIT-Modell, das bis zu 19 Prozent Prämienrabatt bietet und die Gesundheitskosten positiv beeinflussen soll.

Versicherte in diesem Modell wenden sich für eine Erstberatung an eine der 118 TopPharm Apotheken. Diese verfügen über ein separates Besprechungszimmer und die Möglichkeit, direkt einen Arzt in die Erstbeurteilung per Telefon und/oder Bildschirm miteinzubeziehen (netCare). Alternativ können die Versicherten rund um die Uhr die telefonische Gesundheitsberatung santé24 anrufen. Ist ein Arzttermin erforderlich, wählen sie diesen aus der umfassenden MEDPHARM-Liste aus.

Die Beratung durch den Apotheker oder durch santé24 ist für die Versicherten kostenlos. Stefan Wild, TopPharm Geschäftsführer: «Viele unserer Kunden suchen bei gesundheitlichen Problemen aus Zeit- u/o Kostengründen bereits jetzt die nahegelegene Apotheke auf. Mit Medpharm erhalten die Versicherten neu das Angebot, im Betreuungszimmer die Lösung direkt mit dem TopPharm Apotheker unter möglichem Einbezug eines Arztes unverzüglich zu erhalten. Und als Gesundheits-Coach erkundigt sich der TopPharm Apotheker nach drei Tagen über den Gesundheitszustand des Versicherten.»

Das neue Versicherungsmodell wird in einer ersten Phase im Deutschschweizer Einzugsgebiet der TopPharm Apotheken angeboten. Gespräche mit weiteren Kooperationspartnern, insbesondere in der Westschweiz und im Tessin laufen. Reto Dahinden: «Unser Ziel ist, MEDPHARM bis Ende 2016 flächendeckend in allen Prämienregionen anzubieten».

Kontakt:

SWICA
Silvia Schnidrig, Leiterin Unternehmenskommunikation Mediensprecherin
T 052 244 22 59
M 079 458 90 45
silvia.schnidrigswica.ch

TopPharm AG
Stefan Wild, Geschäftsführer TopPharm
T 061 416 90 92
M 079 467 15 80
stefan.wildtoppharm.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004589/100777014> abgerufen werden.